

II-1793 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 9961J

1991-05-02

A N F R A G E

der Abgeordneten Parnigoni
und Genossen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend Neubauvorhaben in der Liechtensteinkaserne in Allentsteig

In der Liechtensteinkaserne in Allentsteig wurde 1986 ein Neubauprojekt zur Errichtung von Garagen und Werkstätten begonnen. Dieses Projekt wurde bis dato nicht fertiggestellt und die halbfertigen Garagen und Werkstattgebäude sind daher für das in der Kaserne Liechtenstein untergebrachte Panzerartilleriebataillon 3 nicht benützbar. Das Panzerartilleriebataillon 3 hat derzeit Garagen und Werkstattengebäude im Lager Kaufholz am Truppenübungsplatz Allentsteig zugewiesen. Diese Garagen und Gebäude müssen jedoch noch im Laufe dieses Jahres spätestens bis Ende 1992 wegen Fremdbe darf geräumt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Landesverteidigung nachstehende

A n f r a g e:

1. Sind Sie der Ansicht, daß es militärisch sinnvoll und aus ökonomischen Gründen vertretbar ist, daß die Fahrzeuge eines mechanisierten Bataillons getrennt vom Unterkunfts ort der Truppe abgestellt sind?
2. Welcher Zeitplan besteht für die endgültige Fertigstellung der halbfertigen Garagen und Werkstattgebäude in der Liechtensteinkaserne bzw. wann können diese vom Panzerartilleriebataillon 3 bezogen werden?
3. Wurde die Fertigstellung des Neubauprojekts in der Liechtensteinkaserne in die Prioritätenliste 1991 des BMLV aufgenommen und welche Priorität hat das Bauvorhaben erhalten?

- 2 -

4. Warum hat die der Bundesgebäudeverwaltung Allentsteig, die bis 1990 immer 20 bis 25 Mio. Schilling zur Ausführung dieses Neubauprojekts zugeteilt erhielt, für 1991 nur 10 Mio. Schilling erhalten?
5. Können Sie angeben, welche Beträge bis jetzt für dieses Neubauprojekt ausgegeben worden sind und welcher Betrag zur Fertigstellung noch benötigt wird?